

Jahresbericht 2018

EIFAM auf einen Blick

Verein

Mitglieder und ehrenamtliche/freiwillige Mitarbeit	2018	Vorjahr
Eintritte	17	12
Austritte	32	23
Nichtzahlende	196	182
Anzahl aller Mitglieder	474	489
Ehrenamtliche Arbeit (Vorstand) in Stunden	454	331
Freiwillige Arbeit im Verein in Stunden	50	44

Dienstleistungen und Angebote

EIFAM-Mitgliederzeitung «info»

Unsere Mitgliederzeitung widmete sich folgenden Hauptthemen:

- Heft 1: Recht auf Wohnen
- Heft 2: Arbeitspflicht bereits ab Einschulung

EIFAM-Unterstützung

Babysittersubventionen	
Anzahl Überweisungen	93
Unterstützte Personen*	19
Ausbezahlte Unterstützungen (in CHF)	7913.50

* Unterstützung bekommen nur EIFAM-Mitglieder

Mitgliederanlässe

- 11 Sonntigsbrunchs
- 39. ordentliche Mitgliederversammlung 2018
- Adventsapéro 2018
- 9 Stammtische

EIFAM-Infobüro

Bericht und Zahlen finden sich auf Seiten 6/7 des Jahresberichtes

Rückblick 2018

Wohnungsnot – ein Thema für Einelternfamilien

Liebe Leserin, lieber Leser

Alleinerziehende stehen vor verschiedenen Problemstellungen: Sie tragen die alleinige Verantwortung für das Kind respektive für die Kinder und erfahren eine Mehrfachbelastung durch den Beruf, die Erziehung und den Haushalt. Müssen alleinerziehende Eltern eine neue Wohnung für die Familie suchen, teilen sie zwar das Schicksal mit anderen Wohnungssuchenden, als Alleinerziehende sind sie aber klar im Nachteil: Sie gelten als finanzschwach und können die stattlich gestiegenen Mieten teils nicht bezahlen; Vermieter wollen eher eine ruhige Mieterschaft statt einer Familie mit Kindern usw. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 2018 die Initiative «Recht auf Wohnen» im Kanton Basel-Stadt aktiv unterstützt. Das Stimmvolk hat den neuen Verfassungsartikel gutgeheissen; EIFAM bleibt am Thema dran.

Im Berichtsjahr verstarb unerwartet Romi Reinecke. Sie war seit dem Jahr 2003 unsere Revisorin. In den letzten 15 Jahren revidierte sie unsere Jahresrechnungen und trug damit bei, dass der Verein EIFAM zu einem verlässlichen Gegenüber für Stiftungen und Behörden wurde. Romi war aber nicht nur eine professionelle Treuhänderin, sie war auch selbst alleinerziehende Mutter und Mitglied unseres Vereins und wusste daher aus eigener, persönlicher Erfahrung, was es heisst, «alleinerziehend» zu sein. Aus diesem Grund war sie stets interessiert am Verein, kam an die Mitgliederversammlungen, brachte sich mit ihrer Erfahrung und mit Ideen ein. Ihre positive und zuversichtliche Art war stets eine Bereicherung. EIFAM hat mit Romi ein engagiertes Mitglied und eine starke Frau verloren.

Gerne danke ich an dieser Stelle allen Vorstandsmitgliedern und den beiden Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle respektive des Infobüros für ihr Engagement sowie all jenen Mitgliedern, die sich zum Teil seit Jahren ehrenamtlich in unserem Verein engagieren.

Georg Mattmüller, Co-Präsident EIFAM

Mitgliederanlässe

EIFAM-Sonntigsbrunch

Evelyn Stucki, Leiterin Sonntigsbrunch

Der Sonntigsbrunch hat sich als eines der wichtigsten Angebote von EIFAM etabliert. Im Jahr 2018 fanden wiederum 11 Treffen statt. Durchschnittlich 10 Alleinerziehende mit ihren Kindern trafen sich im Familienzentrum Gundeldingen zum gemütlichen Beisammensein bei einem feinen Frühstück. Der Austausch zwischen den Müttern und Vätern war sehr vielseitig und interessant. In ungezwungener Atmosphäre fanden viele gute Gespräche statt. Für viele ist der Sonntigsbrunch der erste Kontakt zu unserem Verein und eine Möglichkeit, Kontakte mit anderen Alleinerziehenden zu knüpfen und zu pflegen.

39. Mitgliederversammlung

Sabine Rempert, Vorstand

Am 15. Mai lud der Vorstand seine Mitglieder zur 39. ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Voraus ging eine Führung durch die Themenanlage Australis im Zoo Basel. Der offizielle Teil der Mitgliederversammlung fand in der Markthalle Basel statt. An der Zusammensetzung des Präsidiums hat sich nichts geändert, auch der Vorstand wurde für ein Jahr wiedergewählt. Nach wie vor sehr gefragt ist das EIFAM-Infobüro. Die Möglichkeit, unkompliziert kompetente Auskunft zu erhalten, ist für viele wichtig und wird nicht nur von Mitgliedern genutzt. Es wurde entschieden, die Babysitterssubventionen als Entlastungsangebot für die Mitglieder weiterzuführen und das EIFAM-Infobüro weiterhin kostenlos anzubieten – auch für Nichtmitglieder.



Dr. Mauro Bodio gab uns einen spannenden Einblick in die Tierwelt Australiens

EIFAM-Stammtisch

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Wir haben uns neun Mal zum EIFAM-Stammtisch getroffen. Mit einem abwechslungsreichen Programm versuchen wir, möglichst viele Mitglieder anzusprechen. Basel hat viel zu bieten: Wir besuchten ein Orgelkonzert und die MUBA, trafen uns zum Apéro am Rhein und im Eglisee an einem Anlass der Reihe «Kultur im Fraueeli», waren an einer Lesung in der Markthalle und buken gemütlich Guetzli bei mir zu Hause in Riehen. Meist ist unsere Gruppe klein, doch ich freue mich über alle, die Lust haben und Zeit finden, daran teilzunehmen. Da «Stammtisch» wenig einladend klingt, haben wir Ende Jahr einen neuen Namen gewählt: Neu ist der EIFAM-Treff dazu da, um in gemütlicher Atmosphäre andere Alleinerziehende kennenzulernen, um sich auszutauschen über den doch nicht immer einfachen Alltag, oder um einfach einen schönen Abend zusammen zu verbringen.

EIFAM-Adventsapéro

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Für mich gehört der Adventsapéro zu den schönsten Anlässen von EIFAM. Der Saal im Quartierzentrum Bachletten bietet eine festliche Atmosphäre und die grossen Tischgruppen ermöglichen es, mit allen unkompliziert ins Gespräch zu kommen. Als Co-Präsidentin ist mir ein solcher Anlass wichtig, denn er gibt mir die Gelegenheit, mich mit neuen und bestehenden Mitgliedern unterhalten zu können und zu erfahren, was sie beschäftigt. Es ist spannend, zu sehen, wie die Kinder von Adventsapéro zu Adventsapéro grösser werden, und es ist schön, ihnen beim Rumtollen zuzusehen. Auch an diesem Adventsapéro haben wir mit Timo eine tolle Kinderbetreuung organisieren können. So konnten die Mütter und Väter den feinen Apéro in Ruhe geniessen. Die Zeit verging wie im Flug. Für die Kleinen hatten wir ein süsses Give-away vorbereitet, das sie mit strahlenden Augen entgegennahmen.



Ein Dankeschön (von links): Mara (Geschäftsstelle), Sarah (Infobüro) und Evelyn (Sonntigsbrunch)

EIFAM-Infobüro

Rückblickend auf das Jahr 2018 kann festgehalten werden, dass die Mehrzahl der Fragestellungen wiederum die Thematik Unterhalt und Alimente betraf. Im Januar 2017 wurde der Betreuungsunterhalt im Kindsrecht eingeführt. Die neue Berechnungsweise für den Kindesunterhalt und der entsprechende Umgang damit durch die Behörden warfen nach wie vor viele Fragen auf. Zudem ist ein bahnbrechender Bundesgerichtsentscheid betreffend der geforderten Arbeitsauslastung und der Anrechnung des hypothetischen Einkommens ergangen. Auch diese Fragen haben zu Unsicherheit und Folgefragen geführt. Meist ist die finanzielle Situation jedoch zu komplex, um eine konkrete Berechnung am Telefon vorzunehmen, weshalb lediglich Anhaltspunkte oder Hilfe bei der Weitervermittlung erteilt werden konnten. Häufige Fragestellungen betrafen auch die allgemeinen Folgen bei Scheidung und Trennung sowie die Möglichkeiten der Kinderbetreuung. Leider musste nach wie vor festgestellt werden, dass die Randzeitenbetreuung und/oder die Betreuung während der Schichtarbeit nur schlecht oder gar nicht gewährleistet werden kann.

Erfreulich ist indes, dass die Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Institutionen zu funktionieren scheint. Dies zeigt sich durch die Vermittlung oder direkte Anfragen von sozialen Institutionen und Stellen, die ihren Mitgliedern und Klienten den Rat des Infobüros vermitteln möchten.

Häufig wandten sich direkt Betroffene auch generell an das Infobüro, um zu erfahren, an welche Stelle (Beratungsstelle, Gericht, KESB, Stiftung) sie sich wenden können, um die nötige Hilfe oder Auskunft zu erhalten, die ihre Situation erfordert. Das Infobüro kann in diesen Fällen eine wegweisende Funktion wahrnehmen und den Betroffenen eine erste Auskunft zum weiteren Vorgehen erteilen. Wenn wir aufzeigen können, was die nächsten Schritte sind und wo sich die Betroffenen hinwenden können, sieht die Situation oft schon etwas besser aus und eine erste Aufklärung wird als Erleichterung empfunden.

lic. iur. Sarah Khan, Leiterin EIFAM-Infobüro

Anmerkung zur Statistik

Beim EIFAM-Infobüro gehen sowohl telefonische als auch schriftliche Anfragen ein. Da die Fragen meist mehrere Themen betreffen und häufig auch Folgefragen generieren, ist eine zahlenmässige Auswertung für die Statistik generell schwierig. Auf die Frage nach einer allfälligen Mitgliedschaft und weiteren persönlichen Angaben wird meist verzichtet, wenn das Gespräch nicht explizit Raum dazu bietet. Zudem ist festzuhalten, dass die Anfragen betreffend Rechnungen, Mahnungen und die Mitgliedschaft bei EIFAM nicht durch das EIFAM-Infobüro bearbeitet werden, sondern an die Geschäftsstelle weitergeleitet werden. Die Erhebung einer genauen Statistik wurde daher zusätzlich erschwert.

EIFAM-Infobüro: Beratungen

Beratungsthemen	2018	2017	2016	2015
1. Erziehung, familiäre Probleme, Schwangerschaft	4	6	7	6
2. Tages- und Kinderbetreuung	21	27	20	24
3. Arbeit, Ausbildung, Wiedereinstieg	2	13	11	10
4. Wohnen	8	3	9	11
5. Finanzen, Budget, Schulden	6	12	28	13
6. Trennung, Scheidung	32	29	32	28
7. Gemeinsame elterliche Sorge, Besuchsrecht	9	17	15	13
8. Unterhalt und Alimente (inkl. Bevorschussung)	66	40	20	24
9. Gesundheit, insbesondere psychische Gesundheit	1	2	8	3
10. Fachanfragen diverse Themen	22	46	27	12
11. Fragen zu Unterstützung (EIFAM, Stiftungen)	29	30	28	17
12. Fragen betreffend Mitgliedschaft EIFAM	9	7	16	9
Anzahl Beratungen total	200	232	221	170
davon aus Basel-Landschaft			88	48
davon aus Basel-Stadt			133	105
davon andere Kantone / Ausland	6	6	7	17
davon EIFAM-Mitglied (nur auf Frage)	60	62	55	34
davon nicht EIFAM-Mitglied (nur auf Frage)	120	132	70	136
davon Frauen (teilweise mehrfach)	130	187	150	162
davon Männer (teilweise mehrfach)	9	22	8	8
Allgemeine Auskünfte, Kurzberatungen telefonisch	120	147	110	26
Allgemeine Auskünfte, Kurzberatungen per E-Mail	55	85	80	3
Beratene Personen per E-Mail	35	85	80	42
Anzahl anfragende Personen total	180	209	190	232

Jahresrechnung und Revisionsbericht

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2018 in CHF	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge	10 760.00	
Aufgerundete Mitgliederbeiträge	1590.00	
Abschreibung Mitgliederbeiträge	-4400.00	
Familienpass (1. Mitgliedschaftsjahr)	280.00	
Familienpass: Übernahme Beiträge	-200.00	
Wittmann-Spiess-Stiftung	10 000.00	
GGG	20 000.00	
Emil Dreyfus-Stiftung	20 000.00	
Spenden Institutionen	13 594.40	
Spenden Private	600.00	
Babysittersubventionen		7913.50
EIFAM-info		6776.93
Mitgliederaktivitäten		849.50
Adventsapéro		1383.45
Sunntigsbrunch		2660.45
Zuweisung Mitgliederaktivitäten/Projekte		7000.00
Verbandsbeiträge / Beiträge Organisationen		1385.00
Lohn Geschäftsführung inkl. Sozialleistungen		21 808.80
Bürounkosten, Drucksachen, Porti Geschäftsstelle		4950.63
Buchhaltung, Versicherung, Revision		2688.60
Fremdleistungen EIFAM-Infobüro		7368.10
Vorstandsspesen		3379.50
Abschreibungen		296.64
Ertragsüberschuss/Gewinn		3763.30
Total	72 224.40	72 224.40

Bilanz per 31.12.2018 in CHF	Aktiven	Passiven
Kasse	282.00	
Bürokassenkonto		12.90
Postkonto	88 723.99	
Depositenkonto	40 669.75	
Debitoren Mitglieder	2680.00	
Schlüsseldepot	100.00	
Transitorische Aktiven	3201.75	
Bürogeräte	444.96	
Kreditoren		2780.70
Transitorische Passiven		3931.65
Rückstellung Mitgliederaktivitäten/Projekte		60 000.00
Rückstellung Direktzuwendungen		15 000.00
Rückstellung Qualitätsentwicklung SVAMV		1839.50
Betriebsreserve		29 000.00
Kapital am 1.1.2018		19 774.40
Ertragsüberschuss/Gewinn		3763.30
Kapital am 31.12.2018		23 357.70
	136 102.45	136 102.45

Revisionsbericht 2018 an die Jahresversammlung des Vereins EIFAM – Alleinerziehende Region Basel



Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins EIFAM – Alleinerziehende Region Basel für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft (statutarische Revision). Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von Fr. 3763.30 zu genehmigen.

RR Treuhand GmbH, Nicole Courtet, Treuhänderin mit eidg. FA

27. Februar 2019

RR Treuhand GmbH, Gewerbestrasse 10, CH-4450 Sissach
Tel. 061 973 19 19; office@rr-treuhand.ch, www.rr-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Ausblick 2019

Wir verändern uns weiter

Im Jahr 2018 hat sich der Vorstand zweimal zu einer Retraite getroffen, um über die weitere Entwicklung des Vereins zu diskutieren. Klar wurde dabei, dass unsere Anlässe für die Mitglieder auf jeden Fall bestehen bleiben, denn sich zu verknüpfen und andere Alleinerziehende und ihre Kinder kennenzulernen, ist noch immer ein Bedürfnis. Unsere Kapazitäten im Vorstand wollen wir aber vermehrt einsetzen für die Netzwerkarbeit mit anderen Organisationen und Vereinen. Unser Ziel ist es weiterhin, auf die Probleme und Schwierigkeiten von Einelternfamilien aufmerksam zu machen, damit die Anliegen der Alleinerziehenden gehört werden. Um dies zu erreichen, müssen wir die Bekanntheit von EIFAM steigern und vermehrt in Medien präsent sein.

Im Jahr 2019 steht eine weitere Veränderung an: Mit dem Rücktritt aus dem Vorstand von Bettina Zeugin und Sabine Rempert verliert der Vorstand zwei grossartige Frauen, die sich sehr lange für den Verein EIFAM eingesetzt haben. Wir müssen nun ihre Aufgaben im Vorstand neu aufteilen. Es interessieren sich bereits zwei Kandidatinnen für die Vorstandsarbeit. Wir freuen uns daher über den frischen Wind. Wer sich ebenfalls gerne engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, bei uns im Vorstand vorbeizukommen oder sich direkt an der Mitgliederversammlung 2019 zur Wahl zu stellen.

Im Sommer 2019 planen wir einen Familienanlass, an den wir euch und eure Kinder herzlich einladen. Mehr Infos werdet ihr auf der Website und auf Facebook finden. Ich freue mich auf jeden Fall auf zahlreiche neue und spannende Begegnungen im neuen Jahr.

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Unterstützungen und Spenden

	Betrag
GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige	20 000.00
Dr. h.c. Emile Dreyfus-Stiftung	20 000.00
Alice und Walter Wittmann-Spiess-Stiftung	10 000.00
Santiglaus, Bruder Klaus, Lions Club	1840.00
Ref. Kirchgemeinde Pratteln-Augst	1571.45
Röm.-kath. Kirchgemeinde Aesch	1571.30
Evang.-ref. Kirche des Kantons Basel-Stadt, «Loh mi nit allai»	1000.00
E. E. Zunft zu Weinleuten	1000.00
Margrith Jungen	1000.00
Evang.-ref. Kirchgemeinde Binningen	840.30
Evang.-ref. Kirche des Kantons Basel-Stadt	756.50
Kath. Pfarramt Liestal	700.00
Einwohnergemeinde Oberwil	500.00
Einwohnergemeinde Arlesheim	500.00
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch	424.30
Ref. Kirchgemeinde Oberwil	310.00
Xi Zhang	300.00
Kath. Pfarramt Duggingen	289.85
Seelsorgerverband Zwingen-Dittingen-Blauen-Nenzlingen	284.20
Pfarrei St. Anton	258.00
Kath. Pfarramt Birsfelden	214.20
Familie Savitzky	200.00
Röm.-kath. Kirchgemeinde Pfeffingen	172.75
Röm.-kath. Pfarramt Liesberg Dorf	127.75
Einwohnergemeinde Gempen	100.00
Einwohnergemeinde Känerkinden	100.00
Hans-Ueli Gubser	100.00
Manfred Sommer	100.00

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Mitgliedern unseres Vereins, die ihren Vereinsbeitrag auch in diesem Jahr grosszügig aufgerundet haben, und bei allen Spenderinnen und Spendern.



Die Vereinbarung von Beruf und Familie, die Schaffung und die Wertschätzung von Teilzeitstellen, leicht zugängliche Tages- und Randzeitenbetreuung – bei Einelternfamilien unverzichtbare Voraussetzungen für ein gesundes und selbstbestimmtes Leben. Unterstützen Sie EIFAM mit Ihrer Spende oder Ihrer Mitgliedschaft, damit wir weiter auf dieses Ziel hinarbeiten können. Die Kinder von heute werden es uns dereinst als verantwortungsvolle Bürger und Bürgerinnen danken.

Postkonto 40-5278-6

Impressum

EIFAM – Alleinerziehende der Region Basel, 4000 Basel

T 061 333 33 93 info@eifam.ch

www.eifam.ch www.facebook.com/eifam.ch/